

Opernhaus Zürich AG
Bettina Auge
Pressereferentin
Falkenstrasse 1
CH-8008 Zürich
T +41 44 268 64 34
bettina.auge@opernhaus.ch
www.opernhaus.ch

OPERNHAUS
ZÜRICH

Zürich, 9. Januar 2018

MAURICE RAVEL-DOPPELABEND

Zürich-Premiere «L'Heure espagnole / L'Enfant et les sortilèges»

Der Doppelabend, der seine Premiere im vergangenen Jahr in Winterthur hatte, vereint zwei Kurzopern von Maurice Ravel und feiert nun am **Freitag, 19. Januar, 19 Uhr** in Zürich mit neuer Besetzung Premiere: die Komödie «L'Heure espagnole» (Die spanische Stunde) und die Oper «L'Enfant et les sortilèges» (Das Kind und die Zauberwelt). In Zürich werden u.a. die irische Mezzosopranistin Paula Murrihy als Conception, der kanadische Tenor Frédéric Antoun als Gonzalve und Ensemblemitglied Deniz Uzun als Enfant zu erleben sein.

Maurice Ravels Vorliebe für Spieldosen, Musikautomaten und aussergewöhnliche Uhren ist bekannt – und sie schlug sich auch in seinem ersten Operneinakter nieder, der Comédie musicale «L'Heure espagnole». Ein Uhrmacherladen ist hier Dreh- und Angelpunkt amouröser Verwicklungen. Im Zentrum steht die verführerische Frau Conception, um die sich drei Liebhaber scharen. Die anzüglichen Doppeldeutigkeiten von Partitur und Handlung entsetzte die damalige Musikkritik und führte dazu, dass die Kurzoper ungerechtfertigt von den Spielplänen verschwand.

In Ravels zweiter Oper «L'Enfant et les sortilèges» wird ein Kind bestraft, da es seine Hausaufgaben nicht gemacht hat. Allein gelassen, zerstört es voller Wut das Interieur des Zimmers. Da erwachen die kaputten Gegenstände und Figuren zum Leben und lehren ihm, was Empathie bedeutet, und es beginnt, Verantwortung für sein Handeln zu übernehmen.

Wiederaufnahme

19. Januar 2018

Weitere Termine

21., 26., 28. Januar und 1. Februar 2018